

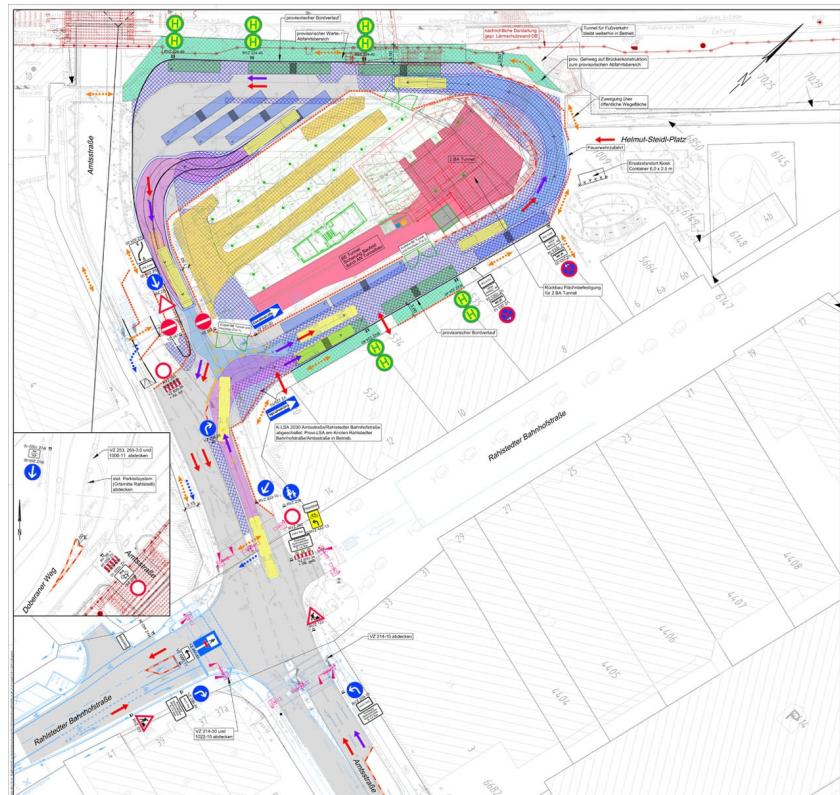


## Hamburg: Modernisierung und Erweiterung der Busanlage Rahlstedt



Die Busanlage Rahlstedt wird auf Grund ihres bereits sehr alten Gesamtzustandes modernisiert und erweitert werden, um den heutigen und künftigen Anforderungen (sog. HamburgTakt) gerecht zu werden. Im Rahmen der Planung wurden verschiedene Varianten der Anordnung von einem oder mehrerer Bussteige geprüft und anhand verschiedener Kriterien abgewogen. Neben dem vollständigen Neubau der Busanlage wird auch der angrenzende Knotenpunkt Rahlstedter Bahnhofstraße/Amtsstraße umgebaut, um einen leistungsfähigen Busbetrieb zu gewährleisten. Im Rahmen der Überplanung wird auch der Radverkehr neu geordnet und auf Radfahrstreifen und einem Kopenhagener Radweg mit mindestens 2,5 m Breite geführt.

Für die dezentrale Regenwasserbewirtschaftung wird sämtliches vor anfallende Niederschlagswasser durch eine unterirdische Behandlungsanlage geführt und in einer unterirdischen Versickerungsanlage ( $105 \text{ m}^3$ ) dem örtlichen Wasserkreislauf wieder zugeführt.



### Auftraggeber

Hamburger Hochbahn AG und Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksamt Hamburg Wandsbek  
Am Alten Posthaus 2  
22041 Hamburg

### Bearbeitungszeitraum

2020 - 2025

### Unsere Leistungen

Objektplanung Verkehrsanlagen  
Lph 1-6 und 8+9  
Objektplanung Ingenieurbauwerke  
Lph 1-6 und 8+9  
Örtliche Bauüberwachung  
Leitungstrassenplanung  
Koordinierung Leitungsträger  
Sanierungskonzept Trumen  
Bauphasen- und  
Verkehrsführungspläne

### Ausführungszeitraum

2024 - 2030